



Öffentliche **Beschlussvorlage**

Geschäftsstelle der
Kommunalen Stiftungen

13.11.2018

Ihr/e Ansprechpartner/in:

Frau Westphal
Telefon: 492-5902
Westphal@stadt-
muenster.de

Betrifft

Wirtschaftspläne der Kommunalen Stiftungen für das Jahr 2019

Beratungsfolge

| | | |
|------------|---|--------------|
| 22.11.2018 | Ausschuss für Soziales, Stiftungen, Gesundheit, Verbraucherschutz und Arbeitsförderung | Vorberatung |
| 12.12.2018 | Haupt- und Finanzausschuss | Vorberatung |
| 12.12.2018 | Rat | Entscheidung |

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

Die in der **Anlage 2** beigefügten Wirtschaftspläne für das Geschäftsjahr 2019 der von der Stadt Münster verwalteten rechtlich selbstständigen Stiftungen

**Magdalenenhospital, Siverdes, Vereinigte Pfründnerhäuser,
Pfründnerhaus Kinderhaus und Bürgerwaisenhaus**

und der rechtlich unselbstständigen Stiftungen

Friedrich und Irmgard Buschmann und Generalarmenfonds

sowie der Eigentümergemeinschaften

**288 Wohnungen Münster-Coerde, Altenwohnungen am Klarastift, Gesundheitshaus,
Altenwohnungen Finkenstraße und Altenwohnungen Kirchhoffweg**

werden genehmigt.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Die wirtschaftlichen Konsequenzen werden in den Einzelwirtschaftsplänen der jeweiligen Stiftung ersichtlich. Der städtische Haushalt ist lediglich hinsichtlich der beiden rechtlich unselbstständigen Stiftungen betroffen. Deren Jahresüberschüsse oder Jahresfehlbeträge werden in der Produktgruppe 1701 „Rechtlich unselbstständige Stiftungen“ in Zeile 07 „Sonstige ordentliche Erträge“ bzw. Zeile 16 „Sonstige ordentliche Aufwendungen“ ausgewiesen.

Begründung:

1. Wirtschaftsjahr 2019

Das **Gesamtergebnis aus den Vermögensverwaltungen** der kommunal verwalteten Stiftungen wird nach den Wirtschaftsplanungen für 2019 einen Überschuss von rd. 1,8 Mio. Euro ausweisen (Plan 2018: rd. 1,1 Mio. Euro; Ist 2017: rd. 1,8 Mio. Euro).

Zur **Verwirklichung der Stiftungszwecke** durch Aktivitäten in Programm-, Projekt- und Förderbereichen sind insgesamt rd. 610.000 Euro in die Wirtschaftspläne eingeflossen.

Mit Abschluss des Geschäftsjahres 2019 werden bis auf die Stiftung Generalarmenfonds alle kommunal verwalteten Stiftungen ein ausgeglichenes Ergebnis bzw. Gewinnvorträge in unterschiedlichen Höhen aufweisen.

In komprimierter Form sind für einen ersten **Gesamtüberblick** die wesentlichen Eckdaten der jeweiligen Wirtschaftspläne in tabellarischer Form den Einzelplänen 2019 vorangestellt (Anlage 1).

2.1 Vermögensverwaltung: Immobilien und Kapital

Die Kommunalen Stiftungen sind auch weiterhin mit der Modernisierung und Attraktivitätssteigerung ihres **Immobilien**portfolios befasst. Das Gesamtbudget für die laufende Gebäudeunterhaltung wird 2019 rd. 610.000 Euro betragen; Sondermaßnahmen sind mit 200.000 Euro veranschlagt.

Hier werden im kommenden Jahr z. B. Bad- und Balkonsanierungen, der Austausch einer Heizungsanlage sowie eine neue Aufzuganlage in den Altenwohnungen am Klarastift umgesetzt.

Auf dem Areal des Altenzentrums Klarastift waren Kampfmitteluntersuchungen des Baugrunds ursächlich für einen verzögerten Baubeginn und einen verschobenen Mittelabfluss auch in das Jahr 2019 (s. Finanzplan). Der Erstbezug der 52 Neubauwohnungen ist für Mitte 2019 geplant, dementsprechend steigen die Mieterträge der Eigentümergemeinschaft um rd. 190.000 Euro an. Der (aufgrund der Neubauaktivität) bestehende Verlustvortrag wird im Jahr 2021 eigenständig wieder ausgeglichen sein.

Im Finanzplan der Stiftung Magdalenenhospital wurde für 2019 der Neubau eines Wohnhauses auf dem stiftungseigenen Grundstück an der Taubenstraße 14 verankert. Die Baukostenschätzung für die sieben Wohnungen beträgt insgesamt rd. 1,4 Mio. Euro. Erforderliche Kampfmittelondierungen und generelle Kostensteigerungen für bauliche Gewerke sind die Ursache für erhöhte Baukosten (vgl. Vorlagen V/0524/2017 und V/0486/2018).

Die Stiftung Bürgerwaisenhaus wird nach dem Ankauf eines städtischen Grundstücks zusammen mit der Wohn- und Stadtbau GmbH den Bau einer Spezialimmobilie (Frauenhaus) realisieren. Dazu wurden in den Finanzplan der Stiftung rd. 1,5 Mio. Euro für 2019 eingestellt.

Mit der Gewinnausschüttung aus der Eigentümergemeinschaft „288 Wohnungen Münster-Coerde“ (2019 anteilig: rd. 500.000 Euro) wird die Stiftung Siverdes ihren durch umfangreiche Immobiliensanierungen entstandenen Mittelvortrag Ende 2019 wieder in einen Gewinnvortrag von rd. 100.000 Euro überführen können.

Das (Stiftungs)**Kapital** in der externen Vermögensverwaltung verzeichnet seit Beginn im Februar 2007 zum Stichtag 30.09.2018 einen Wertzuwachs von knapp 30 Prozent oder 4,60 Mio. Euro; dies entspricht einer jährlichen Performance von 2,26 Prozent.

2.2 Stiftungszweckerfüllung

Die Stiftungsaktivitäten der Kommunalen Stiftungen haben im Jahr 2019 ein Volumen von insgesamt rd. 613.000 Euro und werden im Wesentlichen durch die Stiftungen Magdalenenhospital (rd. 170.000 Euro), Siverdes (rd. 320.000 Euro) und Bürgerwaisenhaus (105.000 Euro) entfaltet.

Die **Stiftung Magdalenenhospital** wirkt mit insgesamt 120.000 Euro im Handlungsfeld „Wohnen und Leben im Alter“. Das Budget für das Stiftungsprogramm „Von Mensch zu Mensch“ entspricht mit 80.000 Euro dem Förderbedarf der aktuell beteiligten Stadtteilinitiativen. Für „Hilfen beim Umzug“ sind weiterhin 40.000 Euro veranschlagt. Die „Taschengeldbörse“ wird 2019 mit einem Budget von 6.000 Euro ausgestattet.

Der Verlust aus dem Betrieb des Gesundheitshauses wird sich 2019 voraussichtlich auf rd. 65.000

Euro belaufen und von den beiden Eigentümerstiftungen getragen; dies bedeutet für die Stiftung Magdalenenhospital einen anteiligen Aufwand von rd. 39.000 Euro.

Die **Stiftung Siverdes** hat ihren Fokus mit insgesamt 270.000 Euro auf dem Handlungsfeld „Bürgerschaftliches Engagement und Freiwilligenarbeit“. Die „Hilfen zur Familienplanung“ werden auch in 2019 mit 25.000 Euro finanziell gefördert.

Der auf die Stiftung Siverdes entfallende Anteil von 40 Prozent aus der Bewirtschaftung des Gesundheitshauses wird für 2019 voraussichtlich rd. 26.000 Euro betragen.

Die **Stiftung Bürgerwaisenhaus** entfaltet ihre Zweckerfüllung über die verschiedensten Aktivitäten der Stiftung Mitmachkinder. Mit rd. 55.000 Euro sind das Patenprogramm und die Einzelfallförderungen für benachteiligte Kinder veranschlagt.

Nach dem erfolgreichen dritten Durchlauf wird der DeutschSommer, ein Ferienprogramm zur intensiven Sprach- und Bildungsförderung für Kinder mit und ohne Migrationsvorgeschichte, auch 2019 wieder stattfinden. Hier beinhaltet der Wirtschaftsplan einen Ansatz von 50.000 Euro. Die beiden Förderer des Projektes haben erneut eine finanzielle Unterstützung des DeutschSommers 2019 zugesagt. Die Akquise von Zuwendungen und Spenden von Privatpersonen und Unternehmen ist für den Stiftungsfonds Mitmachkinder ein äußerst wichtiges Instrument der Finanzierung.

Die **Friedrich und Irmgard Buschmann Stiftung** wird im nächsten Jahr mit insgesamt 6.000 Euro erneut das Projekt „Veeh-Harfen“ sowie bewohnerbezogene Aktivitäten im Irmgard Buschmann Haus fördern. Beide Maßnahmen dienen der Aktivierung demenzerkrankter Menschen.

Die **Stiftung Generalarmenfonds** wird trotz ihres immer noch hohen Verlustvortrages (Ist 2017: rd. 200.000 Euro) auch 2019 die Möglichkeit aufrechterhalten, mit bis zu 15.000 Euro individuelle Einzelfallhilfen zu leisten.

Zusammenfassend: Modernisierung und Optimierung der Stiftungsimmobilien sind unabdingbar für die Qualitätssicherung der Wohnungen und dienen der langfristigen Sicherung kontinuierlicher Miet- und damit Stiftungserträge. Auch mittelfristig wird der Schwerpunkt auf der weiteren Optimierung und Erweiterung des Immobilienportfolios liegen. Die Stiftungszweckerfüllung der Kommunalen Stiftungen wird auf dem jetzigen Niveau fortgeführt; die Programm- und Projektaktivitäten bleiben in Umfang und Höhe bestehen.

I. V.

Gez.
Cornelia Wilkens
Stadträtin

Anlagen:

Anlage 1 – Tabellarische Zusammenfassung der wirtschaftlichen Eckdaten 2019

Anlage 2 – Wirtschaftspläne der Kommunalen Stiftungen und ihrer Eigentümergemeinschaften für 2019 (inklusive angepasster Wirtschaftsplan 2017 für die Eigentümergemeinschaft der Altenwohnungen am Klarastift)

Die Anlage 2 kann unter <https://www.stadt-muenster.de/sessionnet/sessionnetbi/gr0040.php> eingesehen werden; bitte das entsprechende Gremium und die Vorlage wählen.